

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 22/4228**

Fachbereich	Datum
Fachbereich 2 - Finanzen	21.09.2022

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 2	04.10.2022	Ö
Stadtrat	08.12.2022	Ö

Forstwirtschaftspläne 2023

Sachverhalt:

1. Erarbeitung eines neuen Forsteinrichtungswerks / Antrag der SPD-Fraktion vom 05.05.2022 zu einer Waldstrategie

Mit Schreiben vom 05.05.2022 hatte die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lahnstein einen Antrag auf Erarbeitung einer Waldstrategie gestellt. Diese soll im Rahmen von Sofortmaßnahmen sowie auch längerfristig angelegten Maßnahmen den negativen Entwicklungen entgegensteuern. Neben der schnellstmöglichen Wiederaufforstung der Kahlfächen erwähnt die Fraktion in diesem Zusammenhang die Begründung von Waldbeständen mit Nadelholz, die Erstellung von Nutzungskonzepten, sowie die Schaffung von Waldflächen über Vorwaldbaumarten und dort speziell über so genannte Neophyten. Schwerpunkt der Überlegungen bilden die Maximierung der CO₂-Bindungswirkung des Waldes.

Gleichzeitig steht die Erstellung eines neuen Forsteinrichtungswerkes an. Hierbei handelt es sich um die zentrale Betriebsregelung für den Forstbetrieb, mit deren Hilfe eine nachhaltige Waldbewirtschaftung sichergestellt werden soll. Die Zielsetzungen des Forsteinrichtungswerks decken sich zu weiten Teilen mit den Überlegungen, die im Rahmen einer Waldstrategie anzustellen sind. Grundlage des Planwerks sind Daten zu Grenzen, Baumarten, Waldfunktionen, etc., die im Rahmen einer Waldinventur gewonnen werden müssen. Durch die Auswirkungen der Klimakrise in den vergangenen Jahren ist die bisherige Planung völlig obsolet geworden. Neue Herausforderungen, insbesondere durch Kahlfächen stehen an, die qualitativ und quantitativ erfasst werden müssen.

Die entsprechenden Arbeiten werden aktuell durch die Zentralstelle der Forstverwaltung betrieben. In der heutigen Sitzung werden hierzu von Herrn Heinz (Zentralstelle) und Herrn Forstamtsleiter Nick die ersten Erkenntnisse vorgestellt und mögliche Strategien skizziert.

Neben den im Antrag der SPD-Fraktion sind auch weitere Aspekte, z. B. Naturschutzfragen, wie z. B. der Umgang mit Totholz zu erörtern. Auf Basis der heutigen Erkenntnisse können dann Festlegungen für einen mittelfristigen Zeitraum getroffen werden und grundlegende Ansätze, gerade im Bereich der Wiederaufforstung festgelegt werden.

2. Forstwirtschaftspläne 2023

Die Bewirtschaftung des Lahnsteiner Stadtwaldes bedarf einer finanziellen Ermächtigung. Diese leitet sich aus dem jeweiligen doppelischen Haushaltsplan der Stadt Lahnstein ab, der unter Produkt 5.5.5.1 sowohl die Aufwendungen und Erträge (Ergebnishaushalt) als auch die Einzahlungen und Auszahlungen (Finanzhaushalt) beinhaltet. Diese stellen die eigentliche Handlungsermächtigung der Verwaltung dar.

Grundlage der Waldbewirtschaftung ist das Forsteinrichtungswerk, welches im ersten Schritt beraten und beschlossen werden muss. Dieses wird im Rahmen jährlicher Forstwirtschaftspläne umgesetzt. Im Einzelnen handelt es sich hierbei um die Pläne

- Forstwirtschaftsplan (Einzelplan 8)
- Naturpark Öko (Einzelplan 3)
- Naturpark Verwaltung (Einzelplan 5)
- Forst- und landwirtschaftliche Wege (Einzelplan 7)

Während die Vorgaben des Forstwirtschaftsplans im Produkt „Kommunale Forstwirtschaft“ des Haushalts abgebildet werden, finden die Sonderpläne ihren Niederschlag in weiteren Produkten des städtischen Haushalts, z. B. im Naturpark Nassau und dem Tourismus. Auch die Ermächtigungen für das Projekt „Kur- und Heilwald“ (Sonstige Erholungseinrichtungen) werden dargestellt.

Die seit 2018 anhaltende klimabedingte Ausnahmesituation der Wälder wird auch das Wirtschaftsjahr 2023 bestimmen. Die projektierten Erlöse im Holzbereich übersteigen mit rund 548.000 € die Aufwendungen in Höhe von 212.800 €.

Wie schon in den Vorjahren erweist sich eine seriöse Abschätzung des genauen Planvolumens als außerordentlich schwierig.

Für die Wiederaufforstung sind Mittelansätze bei der Waldbegründung (Aufwand: 60.000 €), die Waldpflege (Aufwand: 15.000 €) und den Waldschutz gegen Wild (Ansatz: 88.000 €) vertreten. Die konkrete Umsetzung der Maßnahmen muss wiederum den Vorgaben des Forsteinrichtungswerks entsprechen, welches die strategische Positionierung der Stadt zum Thema „Wald“ beinhaltet.

Im Einzelplan 5 werden wiederum die Leistungen des Forstbereichs für den Kur- und Heilwald dargestellt.

Ergänzend zu den vorhandenen Mitteln für die sachgerechte Unterbringung des Forstbetriebs in Höhe von 70.000 €, die aus dem vergangenen Haushaltsansatz übertragen werden können, werden weitere Mittel in Höhe von 80.000 € bereitgestellt.

Finanzierung:

Die Vorgaben der Forstwirtschaftspläne werden spiegelbildlich im Haushaltsplan 2023 abgebildet. Die Veranschlagungen betreffen die Produkte 5551 (Forstwirtschaft), 5512 (sonstige Erholungseinrichtungen), 5540 (Natur- und Landschaftspflege), 5559 (Feld-, Wirtschaftswege) und 5750 (Tourismusförderung).

Auswirkungen Umweltschutz:

Eine ordnungsgemäße und nachhaltige Bewirtschaftung des Waldes unter Gesichtspunkten des Klimaschutzes ist erklärtes Ziel der Stadt Lahnstein.

Beschlussvorschlag:

1. Das Forsteinrichtungswerk für die Jahre ... wird in der in der Sitzung des Fachbereichsausschusses 2 vom 04.10.2022 erarbeiteten Form beschlossen.
2. Die Forstwirtschaftspläne für das Jahr 2023 werden beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Veranschlagungen im Haushalt 2023 auf Basis der Pläne vorzunehmen und zum Gegenstand der Haushaltsberatungen zu machen.

Anlagen:

- Sonderpläne
- Wirtschaftspläne
- Erläuterungen

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister